

Die Schirmherren

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Um die großen gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart und nahen Zukunft zu bewältigen, braucht es innovative Konzepte des sozialen Handelns im freien Zusammenspiel von Wirtschaft, öffentlicher Hand, Kirche, Verbänden und selbstorganisierten Initiativen. Die seit 2007 beim Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg eingereichten Kooperationsprojekte zeigen eindrücklich, wie vielfältig und ideenreich gerade kleine und mittelständische Unternehmen ihre Rolle in diesem „freien Zusammenspiel“ annehmen und ausfüllen.

So stiften sie Solidarität, leisten einen unschätzbaren Beitrag für den sozialen Zusammenhalt und den nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg im Ländle. Gemeinsam möchten wir auch zukünftig diesen Unternehmen für ihre beispielhaften CSR-Aktivitäten danken und durch die Verleihung der „Lea-Trophäe“ auszeichnen.



Dr. Nils Schmid MdL,
Finanz- und Wirtschaftsminister
Baden-Württemberg



Prof. Dr. Jochen
Cornelius-Bundschuh
Landesbischof der
Evangelischen Landeskirche in Baden



Dr. Gebhard Fürst
Bischof der Diözese
Rottenburg-Stuttgart



Stephan Burger
Erzbischof der
Erzdiözese Freiburg



Dr. Frank Otfried July
Landesbischof der
Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Kontakt

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Kontakt

Geschäftsstelle

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V.

Strombergstraße 11

70188 Stuttgart

E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de

Tel.: 0711 2633-1147



Fachliche Begleitung durch



Veranstalter



Leistung
Engagement
Anerkennung



Mittelstandspreis für soziale
Verantwortung in Baden-Württemberg

Leistung – Engagement – Anerkennung

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg



Der Preis

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Die Löwin in den Landesfarben ist das Erkennungszeichen des Mittelstandspreises. Als „Lea“ steht sie für Leistung, Engagement und Anerkennung.



Gemeinsam für Baden-Württemberg

Caritas und Diakonie sowie das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft in Baden-Württemberg zeichnen mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung kleine und mittlere Unternehmen aus, die sich gemeinsam mit Organisationen des Dritten Sektors gesellschaftlich engagieren. Mit diesen Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten übernehmen die Partner Verantwortung und stärken so die Zivilgesellschaft im Land. Die Veranstalter wollen mit dem undotierten Preis die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Sozialem stärken, beispielhafte Projekte der Öffentlichkeit zugänglich machen und das vielfältige Engagement dieser Unternehmen würdigen.



Die Agentur KMU fördert durch Workshops und Coachings die Entwicklung und das unternehmerische Denken junger Menschen

Ruheständler der IKA-Werke Staufen erwirtschaften Geld für notleidende Kinder, indem sie IKA-Geräte montieren und vermarkten

Der Biomarkt Roland Geist macht vor, wie die Integration von Menschen mit Einschränkung ins Arbeitsleben gelingt

Ihr Engagement

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Mit gutem Beispiel voran

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg nehmen neben ihrer wirtschaftlichen auch ihre gesellschaftliche Verantwortung in vorbildlicher Weise wahr. Gehören auch Sie zu diesen Unternehmen? Schulen Sie beispielsweise Kinder im Bereich Ernährung, organisieren Sie gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern Ausflüge für Menschen mit Behinderungen oder laden Obdachlose zum Weihnachtsessen ein?

Dann bewerben Sie sich für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg und stecken Sie mit Ihrem beispielhaften Engagement weitere Unternehmen zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung an. Denn es braucht Ihre guten Beispiele, die zeigen, welche Gestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten existieren, um gemeinsam ein verlässliches Netz der Solidarität zu knüpfen und so die Zivilgesellschaft vor Ort zu stärken.



Mitarbeiter der Firma Becton Dickinson organisieren einen Flohmarkt für einen guten Zweck

Zahnarzt Dr. Roos unterstützt die Ausbildung von Zahnärzten in Ladakh/Nordindien

EDEKA Aktiv Markt Sommer bringt Schülern etwas über gesunde Ernährung bei

Nähere Informationen rund um den Preis, Praxisbeispiele, Bewerbungsunterlagen und Online-Bewerbung unter:

www.mittelstandspreis-bw.de

Bewerbungsschluss jährlich: 31. März

Ihre Bewerbung

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

„Lea ist für uns eine Bestätigung dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Für uns ist der Preis eine Anerkennung für unser Engagement, obwohl soziales Engagement für uns immer selbstverständlich ist.“

Jutta Armbruster-Oberdorfer, Geschäftsführerin der Armbruster-Backshops und Preisträgerin des Mittelstandspreises 2012

Teilnahmekriterien

Bewerben können sich Unternehmen mit Hauptsitz in Baden-Württemberg mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die sich gemeinsam mit Partnern aus dem Dritten Sektor (Vereine, Schulen, Wohlfahrtsverbände etc.) engagieren.

Der Preis wird bei einem feierlichen Festakt in Stuttgart in drei Größenkategorien vergeben:

Kategorie 1: Unternehmen mit unter 20 Beschäftigten

Kategorie 2: Unternehmen mit 20 bis 149 Beschäftigten

Kategorie 3: Unternehmen mit 150 bis 500 Beschäftigten

Bewertungskriterien

Bei der Bewertung Ihrer Bewerbung spielen vor allem Umfang, Nachhaltigkeit und die gesellschaftliche Wirkung des Engagements, sowie Kommunikation, Bezug zu den eigenen Kernkompetenzen, Netzwerke und Transfermöglichkeiten eine Rolle.

Nach einer Vorauswahl wählt eine elfköpfige Jury fünf beispielhafte Unternehmen pro Kategorie und kürt aus diesen die Preisträger des Mittelstandspreises, die mit einer Lea-Trophäe ausgezeichnet werden.

